

Kontakt:

Vanessa Haße
Betriebliche Suchtberaterin
Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover, Deutschland
hasse.vanessa@mh-hannover.de
Tel.: +49 511 532-5707
M19, Etage 2, Raum 1710

Geschäftsbereich I
Personal/Organisation – Betriebliches Gesundheitsmanagement

Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg Straße 1, 30625 Hannover
www.mhh.de

Suchtberatung

Information und Prävention für
alle Mitarbeitende der MHH



Hilfe annehmen:

*Von der Schwierigkeit,
sich das Leben zu erleichtern*

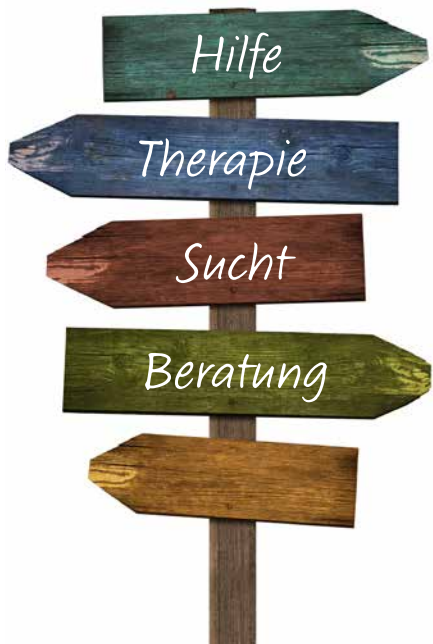


Wir unterstützen und begleiten Sie bei Fragen und / oder Problemen im Umgang sowohl mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, als auch bei Verhaltenssüchten – z.B. exzessivem Internetgebrauch oder Spielsucht.

Woran erkenne ich eine Sucht?

- „Ich brauche das“ – Starkes Verlangen
- „Ich kann es nicht stoppen“ – Kontrollverlust
- „Es geht nicht mehr ohne“ – Abstinenzunfähigkeit
- „Ich brauche immer mehr“ – Toleranzbildung
- „Ich bin nicht mehr ich selbst“ – Entzugserscheinungen
- „Um mich herum wird es einsam“ – Rückzug aus dem Sozialleben

*Stark ist der, der erkennt,
dass er auch Hilfe annehmen darf.*



Hilfe finden:

- Betroffene Mitarbeitende
- Vorgesetzte
- Kolleg*innen
- Auszubildende

Vertraulichkeit

Die Beratungsgespräche unterliegen
der Schweigepflicht!

Mit diesen Maßnahmen helfen wir Ihnen:

- Abklären des Problems und Behandlungsbedarfs
- Vermittlung in interne oder externe Beratungs- und Behandlungseinrichtungen
- Information zum Umgang mit suchtmittelabhängigen Mitarbeitenden, Kolleg*innen, Angehörigen oder Bekannten
- Information zum Stufenplan (Handlungsrichtlinien)
- Organisation von Schulungen und Präventionsveranstaltungen

Informationen rund um die Suchtberatung finden Sie ebenfalls auf unserer MHH-Internetseite:

www.mhh.de/personalberatung/abhaengigkeit